

Hohenems feiert Meistertitel: Klocker mit Rekord von 58 Toren!

VfB Hohenems krönt die Frauen Landesliga-Saison 2024/2025 mit dem Meistertitel und null Punkten Verlust. Livia Klocker erzielt 58 Tore.



Hohenems, Österreich - Die niederösterreichische Frauenfußballwelt feiert einen ganz besonderen Erfolg: Der **VfB Hohenems** hat sich am 8. Juni 2025 mit einem Meistertitel in der Frauen Landesliga 2024/2025 gekrönt. Mit einer makellosen Bilanz von 60 Punkten aus 20 Spielen und ohne Punktverlust beendeten sie die Saison. Im letzten Spiel des Jahres trat Hohenems gegen die SPG Bürs/Klostertal an und konnte sich eindrucksvoll mit 6:1 durchsetzen.

Besonders erwähnenswert war die Leistung von Livia Klocker, die ganze drei Tore zum Sieg beisteuerte und damit ihren unglaublichen Saisonrekord von insgesamt 58 Treffern aufstellte. Im Spiel gegen Bürs/Klostertal zeigte sie ihre

Torgefährlichkeit in den Minuten 40, 74 und 86. Doch auch ihre Mitspielerinnen glänzten: Nicole Rüdisser traf in der 31. Minute, Carola Rüdisser erhöhte direkt nach der Halbzeit auf 2:0, während ein Eigentor von Kriegel in der 84. Minute den Schlusspunkt setzte.

Konstanz und Stärke

Die Hohenemserinnen konnten ihre starke Form über die gesamte Saison hinweg bewahren und punkten in der Endtabelle mit einer Torquote von 135:16. Diese dominierende Leistung bescherte ihnen den ersten Platz vor dem FC Baldauf Doren, der sich nach einem knappen 2:1 gegen SW Bregenz mit 46 Punkten den zweiten Platz sicherte. Doren konnte durch Tore von Stiehle und Monsorno überzeugen, während Bregenz den zwischenzeitlichen Ausgleich durch Kreidl in der 70. Minute erzielte.

Die Mini-Tabelle der Frauen Landesliga zeigt die beeindruckenden Leistungen aller Teams:

Platz	Team	Spiele	Punkte	Tore
1	Hohenems	20	60	135:16
2	Doren	20	46	81:24
3	Lustenau	20	31	58:57
4	Nenzing	20	25	31:57
5	Bürs/Kloster tal	20	8	20:97
6	Bregenz	20	7	15:89

Top-Torschützinnen und weitere Erfolge

Die Torschützenliste der Saison spiegelt die Dominanz von Hohenems wider. Angeführt von Livia Klocker mit 58 Toren, folgen ihre Mannschaftskameradin Sabine Brückler mit 19 Toren und Leonie Monsorno vom FC Doren mit 17 Toren. Zu den stärksten Spielerinnen gehören außerdem Leonie Rebhandl mit 16 Treffern und Sina Mutlu aus der SPG FC Lustenau 1c mit 15

Toren. Diese Ergebnisse zeigen, dass die Hohenemser Damen unter Druck standhaft bleiben und auch im nächsten Jahr großartige Leistungen erwarten lassen.

Parallel zu diesen Geschehnissen kommt auch der **FC Winterthur** im Frauenfußball nicht zu kurz. In einem weiteren Spiel gewinnen die Frauen des FC Winterthur mit 3:1 gegen den FC Bühler, was bereits den 14. Sieg im 14. Saisonspiel darstellt. Trotz Verletzungsproblemen konnte das Team mit entscheidenden Treffern zum Ende des Spiels Punkte sichern und bleibt mit 11 Punkten Vorsprung Tabellenführer.

Die spannendsten Entwicklungen in der Frauen-Bundesliga werden auch weiterhin in den kommenden Wochen verfolgt. Für weiteren Austausch über die besten Torschützinnen und deren Leistungen besuchen Sie die Seite **kicker.de**, die Näheres zu den Top-Spielerinnen im Fußball bietet.

Details	
Ort	Hohenems, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.landbote.ch• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at